

## **Baustellen: Wie verhalten Sie sich richtig?**

Umwelteinflüsse und die ständige Beanspruchung durch Fahrzeuge spielen dem Straßenbelag im Laufe der Zeit übel mit, sodass regelmäßig Ausbesserungen notwendig sind. Abhängig vom Ausmaß der Reparaturen lassen sich dabei Tages- und Dauerbaustellen unterscheiden. Damit die Bauarbeiter ihre Arbeit weitestgehend gefahrlos durchführen können, müssen allerdings streckenweise Fahrstreifen gesperrt werden.

Um die Verkehrssicherheit im Bereich einer Baustelle zu gewährleisten, gilt es zudem zahlreiche Vorschriften zu beachten. Welche Regeln der Gesetzgeber dabei im Einzelnen vorschreibt und welche Sanktionen laut dem Bußgeldkatalog bei Verstößen drohen, erfahren Sie im nachfolgenden Beitrag.

### **Die 5 goldenen Regeln zur Baustelle**

Zahlreiche Verkehrsregeln und Vorschriften spielen zusammen, damit wir sicher ans Ziel gelangen. Welche Vorgaben vor allem im Bereich einer Baustelle von besonderer Bedeutung sind und zur Sicherheit von Bauarbeitern und Verkehrsteilnehmern beitragen, haben wir nachfolgend aufgelistet:

#### **1. Regel: Besonders achtsam sein**

Baustellen gehen nicht selten mit einem erhöhten Unfallrisiko einher. So können zum Beispiel Werkzeuge oder Baumaterialien versehentlich auf die Fahrbahn geraten oder Bauarbeiter müssen diese betreten. Aus diesem Grund sollten Autofahrer besonders wachsam sein, um mögliche Gefahrensituationen frühzeitig erkennen und rechtzeitig handeln zu können. Zudem gilt es auf Verkehrszeichen zu achten, welche Geschwindigkeitsbeschränkungen, Überholverbote oder weitere situationsbedingte Verkehrsregeln anordnen.

#### **2. Regel: Geschwindigkeit anpassen**

Um die Sicherheit der Bauarbeiter aber auch aller anderen Verkehrsteilnehmer zu gewährleisten, kommt es im Vorfeld einer Baustelle üblicherweise zu einer schrittweisen Reduzierung der Höchstgeschwindigkeit. Im Bereich der Baustelle liegt das Tempolimit abhängig von den vorherrschenden Bedingungen üblicherweise bei 60 oder 80 km/h.

#### **3. Regel: Abstand halten**

Um in einer Gefahrensituation rechtzeitig bremsen und einen Zusammenstoß vermeiden zu können, ist ein ausreichender Sicherheitsabstand unerlässlich. Schließlich legt ein Fahrzeug vor dem Anhalten noch den Bremsweg zurück. Daher sollte der Abstand zwischen zwei Fahrzeugen außerhalb geschlossener Ortschaften mindestens dem halben Tachostand entsprechen.

#### **4. Regel: Reißverschlussverfahren anwenden**

Verengt sich durch eine Baustelle die Fahrbahn, müssen sich die Fahrzeuge vom endenden Fahrstreifen auf dem benachbarten Fahrstreifen einordnen. Um dabei einen gleichbleibenden Verkehrsfluss zu gewährleisten, schreibt der Gesetzgeber das Reißverschlussverfahren vor. Dabei müssen sich die Fahrer abwechseln gegenseitig einfädeln lassen.

#### **5. Regel: Auf einen Stau vorbereitet sein**

Nicht selten führt eine Baustelle und die damit verbundene Verengung der Fahrbahn zu einem Stau. Als Fahrzeugführer sollten Sie diesen daher erwarten und vorausschauend agieren. Ausreichend

Abstand und eine versetzte Fahrweise können beim auftretenden Stau zum Beispiel die Bildung der Rettungsgasse erleichtern.

Übrigens! Auch die Verantwortlichen einer Baustelle müssen gesetzliche Vorgaben beachten. So besteht laut Gesetz eine Verkehrssicherungspflicht, die ebenfalls dazu beitragen soll, das Unfallrisiko zu minimieren.

### **Verkehrsverstöße im Baustellenbereich: Welche Sanktionen drohen?**

Verstoßen Fahrzeugführer in Baustellen gegen die Vorschriften zum Sicherheitsabstand, zur Höchstgeschwindigkeit oder zu einem angeordneten Überholverbot, ziehen diese üblicherweise die regulären Sanktionen gemäß Bußgeldkatalog nach sich. Darüber hinaus sieht der Gesetzgeber für eine Geschwindigkeitsüberschreitung in einer Baustelle einen weiteren Tatbestand vor. Denn wer mit nicht angepasster Geschwindigkeit in einer angekündigten Gefahrenstelle unterwegs ist, muss mit einem Bußgeld von 100 Euro und einem Punkt in Flensburg rechnen.

Besonders schwerwiegende Konsequenzen drohen zudem, wenn sich durch eine Baustelle auf der Autobahn oder einer Außerortsstraße ein Stau bildet und Sie keine Rettungsgasse bilden. In diesem Fall sieht der Bußgeldkatalog mindestens ein Bußgeld in Höhe von 200 Euro und zwei Punkte in Flensburg vor. Kommt es durch die fehlende Rettungsgasse zu einer Behinderung, Gefährdung oder einem Unfall, erhöhen sich die Sanktionen. Im schlimmsten Fall beläuft sich das Bußgeld dann auch 320 Euro und der Fahrzeugführer erhält zudem zwei Punkte sowie ein einmonatiges Fahrverbot.

Weiterführende Informationen über die richtigen Verhaltensweisen und mögliche Sanktionen für Verkehrsverstöße im Bereich von Baustellen liefert das kostenlose Ratgeberportal <https://www.bussgeldkataloge.de/baustelle/>. Darüber hinaus finden Sie dort auch wissenswerte Beiträge zu den Themenbereichen Ladungssicherung und Verkehrssicherheit.